

1 **Ar-16**
2 **Antragsteller: UB Borken**
3
4 **Der Landesparteitag möge beschließen:**
5
6 **Änderungen zu öffentlich – rechtlichen Ausschreibungen zur Vermeidung prekärer Arbeitsbedingungen**
7
8
9 Der SPD-Landesparteitag beschließt, dass bei einer öffentlich rechtlichen Ausschreibung zur Erbringung einer
10 Dienstleistung, z.B. durch Reinigungskräfte, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Offenen Ganztagschulen,
11 Schülerbeförderungen, Sicherheits- und Schließdienste usw., die auf Dauer und ohne zeitliche Begrenzung
12 angelegt ist, folgenden verbindlichen Passus eingefügt wird:
13
14 Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind nach den einschlägigen tariflichen Entgelten und deren sonstigen
15 Regelungen der Bezugsgewerkschaft und des Arbeitgeberverbandes zu gleichen Bedingungen zu beschäftigen.
16
17 Arbeitsverträge mit sachgrundloser Befristung sind für die Dienstleistung ausgeschlossen.
18
19 Die Zeitvorgaben insbesondere von Reinigungskräften sind den jeweiligen Standardbemessungen anzupassen
20 und zu sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen zu führen.
21
22 Ferner ist der Betriebsübergang nach BGB 613a auch auf Dienstleistungsverträge anzuwenden.
23
24 Die Landesregierung hat dafür Sorge zu tragen, dass die o.g. Bestimmungen im Rahmen von Förderzuwendungen
25 des Landes und Bundes bei öffentlich-rechtlichen Aufträgen pflichtgemäß einzuhalten sind. Die Kommunen
26 und deren Körperschaften sollten bei eigenen Beschaffungsmaßnahmen ebenso verfahren.
27
28
29 **Begründung**
30
31 Gute Arbeit und qualitativ gute Leistung müssen für die Beschäftigten in Wirtschaft und insbesondere auf
32 der Grundlage öffentlich-rechtlicher Auftragsvergabe möglich sein. Auch im öffentlichen Sektor steigt die
33 Anzahl der atypischen Beschäftigungsverhältnisse trotz steigender Steuereinnahmen kontinuierlich an.
34
35 Seit Einführung des Mindestlohngesetzes hat sich die Situation etwas verbessert, jedoch sind und werden
36 viele Beschäftigte auf Transferleistungen angewiesen sein. Unsere Grundsicherungssysteme erfordern
37 eine ständige Anpassung an diese nicht hinnehmbaren Beschäftigungsverhältnisse. Wer Menschen
38 beschäftigt, muss ihnen ein menschenwürdiges Leben ermöglichen. Oft sinken die Arbeitsbedingungen und
39
40 Einkommen von Ausschreibung zu Ausschreibungen, der Betriebsübergang nach BGB 613a greift oftmals
41
42 nicht.
43
44 Die Sozialversicherungssysteme wie Rente und Pflege wirken sich für die prekären Beschäftigungsverhältnis-

Empfehlung der Antragskommission: Erledigt

Erledigt durch Annahme von L-01

60 se auch im Hinblick auf die demographischen Gege-
61 benheiten fatal aus und verlieren so ihre ursprüngliche
62 Funktion. Die jüngste Forderung nach der bedingungs-
63 losen Grundrente macht die Situation auf dem Arbeits-
64 markt sehr deutlich.

65

66 Auch im Bildungssektor, z.B. in den Offenen Ganztags-
67 schulen, wird erkennbar, dass die Art der Ausschrei-
68 bungsverfahren zu Personalfluktuationen, Unterbeset-
69 zungen, Demotivationen und zu erheblichen Qualitäts-
70 mängeln führen. Durch fehlende Beziehungsarbeit auf-
71 grund der o.g. genannten Rahmenbedingungen führt
72 das zu defizitären Bildungsangeboten und verminder-
73 ter Chancen für die Kinder.